

SP-Präsidium • c/o AStA • Nassestr. 11 • 53113 Bonn

1. Sprecher: Kay A. Frenken
c/o AStA der Uni Bonn
Nassestraße 11
53113 Bonn

Tel: 0228 - 737033
Mail: sp@uni-bonn.de

Bonn, 02. Dezember 2021

Beschlussausfertigung: **Solidarisierung mit dem Gleichstellungsbüro**

Antragstellende: Ken Alan Berkpinar (GHG), Helene Kast (Juso HSG) und Hauke Fischer (LUST)

Sitzung des Beschlusses: 8. ordentliche Sitzung

Datum der Sitzung: 27. Oktober 2021

Empfänger*innen: Rektorat

Das XLIII. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrichs-Wilhelm-Universität Bonn hat in seiner

8. ordentlichen Sitzung am 27. Oktober 2021

mehrheitlich den angehängten Antrag der o.g. Antragstellenden

zur Solidarisierung mit dem Gleichstellungsbüro,

verändert durch einen Eigenänderungsantrag,

beschlossen.



Kay A. Frenken
– Erster SP-Sprecher –

Anhang:
Beschlossener Antrag

Antrag der Fraktionen der GHG, Juso HSG und LUST in seiner beschlossenen Form

Das 43. Studierendenparlament hat beschlossen:

Das Studierendenparlament solidarisiert sich mit dem Gleichstellungsbüro aufgrund der unverhältnismäßigen öffentlichen Kritik seitens des Rektorats. Das Rektorat wird aufgefordert, sich in der Zukunft stattdessen in der Öffentlichkeit schützend vor seine Mitarbeitenden zu stellen, sofern sie ihre Arbeit tun.

[beschlossene Form ausgearbeitet durch das SP-Präsidium]